

Intern. Muttersberglauf, "9. Intern. Raiffeisen-Mountainrun"

Österreichische Berglauf - Meisterschaften

Stefan Paternoster für die Berglauf-EM nominiert

-LG-Athlet gewinnt österreichische Berglaufmeisterschaft-



LG-Bergfex Stefan Paternoster

Foto: Julia Lettl

(KS.) Aufgrund seiner Top-Leistungen beim „30. Internationalen Muttersberglauf“, beim „9. Internationalen Raiffeisen-Mountainrun“

und zuletzt mit seinem Sieg bei den österreichischen Berglaufmeisterschaften wurde **Stefan Paternoster**

von der Leichtathletik Gemeinschaft (LG) Passau

vom österreichischen Leichtathletik Verband für die Berglauf-Europameisterschaft nominiert, die am 12. Juli in der französischen,

40.000-Einwohner Stadt Gap in der Region Provence-Alpes-Cote d'Azur, der Alpenstadt des Jahres 2002, über die Bühne geht!

160 Teilnehmer aus dem In- und Ausland hatten zur 30. Ausgabe des „Internationalen Muttersberglaufes“ gemeldet,

bei dem auf einer selektive 8.460 m Strecke mit Start in der Fußgängerzone der Vorarlberger Bezirkshauptstadt Bludenz und Ziel

auf der sog. Fraßenhütte auf 1.740 m eine Höhendifferenz von 1.160 m (!) zu bewältigen war.

Bei diesem Weltcuprennen, das der Kenianer Simon Muthoni für sich entschied, erkämpfte sich **Stefan Paternoster**

nach 49:52 Minuten einen ausgezeichneten sechsten Platz!

Beim „9. Internationalen Raiffeisen-Mountainrun“ im Tiroler Olympiastadion Seefeld, bei dem 170 Teilnehmer am Start waren

und von der Talstation Seefelder Rosshütte bis zum Ziel auf 2.220 m auf der Seefelder Spitze 6.000 m über Forststraßen, Wald- und Wiesenpfade

und zuletzt über eine Skipiste, bei einer Höhendifferenz von knapp 1.000 m, zu bewältigen waren, musste sich **Stefan Paternoster**

nach 38:45 Minuten nur Weltmeister Petro Mamu aus Eritrea geschlagen geben. Rang drei ging an den Briten Robbie Simpson!

Bei den österreichischen Berglauf-Meisterschaften, die am letzten Wochenende in der Gemeinde Gaal in der Steiermark ausgetragen wurden,

hatten die Verantwortlichen eine 7.200-m-Strecke mit 824 Höhenmetern zum Gipfelkreuz des Rosenkogel austrassiert, die über 210 Teilnehmer in Angriff nahmen.

Mit 38:30 Minuten und knapp einer Minute Vorsprung holte sich der mehrfache Bayerische Meister **Stefan Paternoster**

den österreichischen Berglauftitel vor Andreas Ringhofer (PSV Leoben) und Markus Hohenwarter (LC Villach)!

Zusammen mit einem Frauen- und zwei Juniorenteams nominierte nun der österreichische Leichtathletik Verband Anfang der Woche

den 35jährigen Diplom-Physiker **Paternoster** für die Europameisterschaften!

